

# Royal Meeting mit renommierten Referenten

VI. Da Vinci Creativ Fortbildungsseminar am 25./26. September 2015 in Meckenheim.

„Der bedeutendste Fall meiner Karriere“ lautet das diesjährige Motto des VI. Da Vinci Creativ Fortbildungsseminars in der Meckenheimer Schützenhalle. Den Da Vincis ist es gelungen, zu ihrem Jubiläumsevent all ihre großen Vorbilder der Branchales Referenten zu gewinnen. Man ist schon gewohnt, dass das Duo auf ihrer traditionell alle drei Jahre stattfindenden Veranstaltung nur auserwählte Spitzenreferenten aus Forschung, Zahnmedizin und Zahntechnik prä-

Meister den Journalisten Rede und Antwort und gaben in Köln kurze Statements zum Seminar.

**❑ „Warum seid ihr Pioniere? Was ist das Besondere an Menschen in eurer Position?“**

**Willi Geller:** „Man macht sich nicht berühmt, sondern das passiert mit einem. Vielleicht hat es etwas damit zu tun, dass man, wenn man gefragt wird, immer wieder offen und ehrlich antwortet. Ich lerne gerne Leute kennen und lasse mich gerne kennen-

seite – ich habe sofort zugesagt und fühle mich sehr geehrt. Das Thema Motivation hat in erster Linie etwas mit Inspiration zu tun. Warum man dann das tut, was man tut, kann ich nicht erklären, das geschieht einfach. Man folgt einem unsichtbaren Pfad.“

**❑ „Wie behält man seine Neugier?“**

**Rainer Semsch:** „Das hat etwas mit Leidenschaft zu tun – die braucht man für den Beruf.“

**Luc Rutten:** „Unsere Gurus sind ja heute anwesend, das sind unter anderem Willi Geller und Klaus Mütterthies. Das Basiswissen, das wir von ihnen gelernt haben, nutzen wir jeden Tag, wenden wir immer noch an, da sind wir altmodisch. Individualität kann man nicht digitalisieren. Das Handwerk steht für Individualität und wir lassen uns dabei digital unterstützen.“

**❑ „Was ist das beste Erfolgsrezept für einen erfolgreichen Zahntechniker? Wie wird man immer besser?“**

**Klaus Mütterthies:** „Ich habe meine Resultate immer auch im Mund gesehen, und das hat mich sehr weit gebracht. Ich habe unendlich viele Entschuldigungen gehört, warum man auf etwas nicht besser machen könne, nach dem Motto „Mit einem künstlichen Auge kann man ja auch nicht sehen“. Für mich war aber auch sehr wichtig, dass ich die richtigen zahnärztlichen Partner gefunden habe.“

**❑ „Was ist der schönste Fall deiner Karriere?“**

**Klaus Mütterthies:** „Mein schönster Fall kommt nächste Woche.“

**❑ „Eine letzte Frage noch an die Da Vincis: Worum handelt es sich genau bei eurer Veranstaltung im September?“**

**Achim Ludwig:** „Wir mieten etwa alle drei Jahre die Schützenhalle bei uns und bauen diese dann in eine Art Kongresszentrum um. Wir haben mittlerweile ein Stammpublikum, das immer wieder kommt. Unser Beitrag dabei ist: Wir erzählen,

ANZEIGE

**Gold** Ankauf/Verkauf  
Tagesaktuelle Kurs für Ihr Altgold:  
[www.Scheideanstalt.de](http://www.Scheideanstalt.de)  
Barren, Münzen, CombiBars, u.v.m.:  
[www.Edelmetall-Handel.de](http://www.Edelmetall-Handel.de)  
Besuche bitte im Voraus anmelden!  
**Telefon 0 72 42-55 77**  
ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG  
Bewerberg 29 | 76287 Riechenhausen

wie wir das, was wir bisher gemacht haben, in Zusammenarbeit mit unseren Vorbildern, umsetzen konnten. Wir wollen natürlich viel Input und Output geben, sodass viele Kollegen von uns lernen können. Deshalb haben wir den diesjährigen Referentenstamm gewählt. Wir freuen uns nun auf beeindruckende Anekdoten, Geschichten und mehr, die dazu führten, dass unsere Branche so leistungsstark wurde, wie wir sie heute kennen, und die tolle Gelegenheit, die immer weiter verfeinerte Handwerkskunst unseres schönen Berufes in einem modernen, zukunftsweisenden Licht erstrahlen zu lassen.“

Weitere Informationen sind unter [www.davincidental.de](http://www.davincidental.de) erhältlich. ☐

## 21 Adresse

DA VINCI CREATIV  
Die Majesthetikschule  
Glockengasse 3  
53340 Meckenheim  
Tel.: 02225 10027  
[www.davincidental.de](http://www.davincidental.de)



sentierte, doch dieses Jahr übertrifft der Referentenstamm die Erwartungen. Willi Geller, Klaus Mütterthies, Jan Langner, Luc und Patrick Rutten, Rainer Semsch sowie Jürg Stück haben ihre Zusage erteilt, und so geht für Achim Ludwig und Massimiliano Trombin mit diesem Ereignis ein beruflicher Traum in Erfüllung.

Zu einem Stelldichein der besonderen Art luden die Da Vincis im März dieses Jahres auf der IDS ein. Im Rahmen einer Pressekonferenz standen die großen

lernen. Wir brauchen Menschen um uns herum, sonst können wir nicht wachsen. Man lernt sehr viel von Patienten und von Kollegen.“

**❑ „Woher kommt eure Motivation, das ‚Sich-immer-wieder-neu-erfinden‘ und das ‚Immer-wieder-besser-machen‘?“**

**Jürg Stück:** „Als mir das Telefon gereicht wurde und mich die Da Vincis fragten, ob ich dabei sein würde, war mein erster Gedanke: „Warum ich? Bin ich schon so alt?“. Aber, Scherz bei-

Wenn man von etwas angetan ist, dann ist es egal was man macht. Dann ist man als Politiker, Wissenschaftler oder Schreiner – eben in jedem Beruf – erfolgreich, weil man seiner Berufung folgt, ebenso wie wir mit den Zähnen.“

**❑ „Wie habt ihr den Wechsel von Analog zu Digital in eurem Alltag erlebt?“**

**Patrick Rutten:** „Durch das Digitale geht unsere Basis nicht verloren, wie einige glauben. Im Gegenteil, sie wird verstärkt.“